

5. Runde Nationalliga B

Vom 4. September 2010 in Pieterlen BE

Nachdem wir in der letzten Runde im Spitzenkampf gegen Grindel nicht punkten konnten, hiess es für die 5. Runde vier Punkte und mehr zu holen, um weiterhin an der Spitze mitmischen zu können. Mit diesem Ziel und sicher etwas nervöser als bisher, traten wir die 5. Runde der Nationalliga B in Pieterlen an.

10.00 Deitingen SO - Bözberg AG (9 : 8)

Im ersten Spiel trafen wir auf die Spielerinnen aus Bözberg. Gleich zu Beginn konnten wir durch zwei zugesprochene Penalties mit 2:0 in Führung gehen. Unsere Gegnerinnen liessen sich dadurch jedoch nicht beirren und glichen Ihrerseits das Spiel wieder aus. Es war ein 40-Minütiges Hin und Her, und einige Minuten vor Schluss lagen wir mit 9:8 in Führung. Durch ein Foul unsererseits gelangen die Gegnerinnen noch zu einem Strafwurf. Das Glück lag hier auf unserer Seite, denn sie konnten den Strafwurf nicht verwerten. Nun hiess es, die letzten Minuten den Ball im Angriff zu behalten, damit die Gegnerinnen nicht mehr ausgleichen konnten. Dies gelang uns sehr gut, wir konnten den Ball bis am Schluss in unseren Reihen halten und das Resultat von 9:8 nach Hause bringen. So hatten wir die ersten 2 Punkte dieses Tages auf sicher.

11.30 Zihlschlacht TG - Deitingen SO (7 : 9)

Gegen Zihlschlacht mussten wir in der Vorrunde unsere erste Niederlage einstecken, weshalb wir nun noch „eine Rechnung offen hatten“. Das grobe Spiel der Gegnerinnen machte uns auch diesmal sichtlich Mühe, jedoch konnten wir immer wieder mit 1, 2 Körben vorlegen. Leider brachte uns der nigelnagelneue Ball, welcher Bigu vor dem Spiel hervorgezaubert hatte, wenig Glück: die zugesprochenen Penalties konnten wir nur teilweise verwerten. Auch die 100%-igen Korbchancen liessen wir teilweise ungenutzt verstreichen. Aus diesem Grund waren uns die Gegnerinnen immer dicht auf den Fersen und Bigu wurde an der Seitenlinie sichtlich nervöser, weil es uns nicht gelang, in der Verteidigung sauber zu stehen und die Körbe der Gegnerinnen zu verhindern. Er verlieh seiner Nervosität auch lauthals Ausdruck ☺

Nichts desto trotz lagen wir einige Minuten vor Schluss 7:8 in Führung und meisterten die Aufgabe im Angriff wieder sehr gut, in dem wir den Ball wiederum lange in unseren Reihen halten konnten. Die Gegnerinnen liessen sich trotz anderweitiger Anweisung ihres Trainers immer wieder zu Fouls provozieren, weshalb der Schiedsrichter kein Zeitspiel anzeigen musste und wir die Minuten gekonnt herunterspielen durften. Kurz vor dem Schlusspfiff gelang uns schliesslich sogar noch ein Treffer, zum Schlussresultat von 7:9. Das minimale Tagesziel von 4 Punkten hatten wir somit erreicht.

13.45 Neuendorf SO - Deitingen SO (5 : 14)

Nun hiess es, für das Derby gegen Neuendorf nochmals alle Kräfte zu mobilisieren. Das Spiel der Neuendörferinnen ist uns sehr gut bekannt und die Aufgabe in der Verteidigung war allen klar. Konnten wir noch in der Vorrunde die Aufgabe nicht genügend erfüllen (und haben damit die Nerven von Bigu ans Maximum strapaziert), hatten wir die Gegnerinnen jetzt von Anfang an im Griff. Wir liessen nur wenige Korbwürfe zu, welche sie auch nur teilweise verwerten konnten. Im Angriff gelang uns fast alles, so dass wir Korb um Korb wegziehen konnten. Bigu konnte sich an der Seitenlinie praktisch zurücklehnen und nach dem Schlusspfeif und dem Schlussergebnis von 5 : 14 gab es für ihn auch nicht mehr viel zu sagen. Er drückte uns das Portemonnaie für eine Kiste Bier in die Hand ☺

Da die Spielerinnen aus Grindel ebenfalls wiederum 6 Punkte holten, starten wir nun vom 2. Zwischenrang in die Schlussrunde. Mit 7 Punkten Vorsprung auf den 4. Platzierten haben wir einen Podestplatz auf sicher. Wir freuen uns auf die letzte Runde, an welcher wir mit einer wiederum guten Leistung den Aufstieg noch aus eigener Kraft schaffen können.

Wir bedanken uns noch bei den zahlreichen Fans, welche den Weg nach Pieterlen gefunden und uns lautstark unterstützt haben. Die „Hopp Deitige“-Rufe waren sehr motivierend!! Wir freuen uns natürlich umso mehr, wenn der eine oder andere Fan auch den Weg an den Bodensee findet!